

ORDEN POUR LE MÉRITE  
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Zweiter Band

1882—1952

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

Adolf KIRCHHOFF

Klassischer Philologe

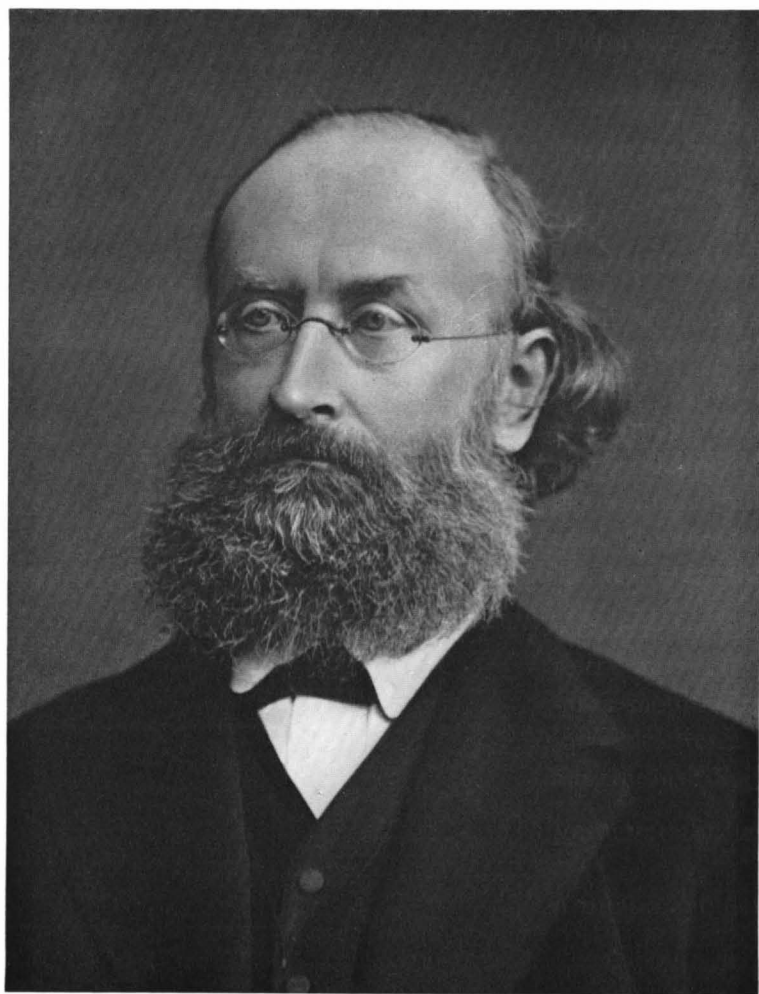
Geboren am 26. Januar 1826 in Berlin.

Gestorben am 27. Februar 1908 in Berlin.

Schüler von Boeckh (✠ 1842) und Lachmann. Nach seiner Promotion (Berlin 1846) 19 Jahre am Joachimsthalschen Gymnasium. 1865 als Nachfolger Boeckhs Ordinarius in Berlin. Geheimer Regierungsrat. Seit 1860 Mitglied der Preußischen Akademie der Wissenschaften.

Herausgeber von Aischylos, Euripides, Hesiod, Plotin. Wirkt weiter als Begründer einer analytischen Behandlung der Odyssee. Besondere Verdienste um die griechische Epigraphik: die christlichen griechischen Inschriften im Corpus Incriptionum Graecarum IV 2; eröffnet das große Inschriftenwerk der Preußischen Akademie 1873 mit dem 1. Band der attischen Inschriften. Grundlegende Studien zur Geschichte des griechischen Alphabets.

Aufnahme in den Orden am 24. Januar 1904.



*A. Fingoff*